

Christian Suhr, Auf der Nordheide 25, 27798 Hude

Gemeinde Hude
Herr Bürgermeister
Parkstraße 53
27798 Hude

Hude, 30. September 2022

Antrag Verbesserung Aufenthalts- und Wartebereich bei der Tafel Hude

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

donnerstags findet bei der Tafel in Hude die Essensausgabe statt. Schon um 8 Uhr stehen dort mehrere Menschen und warten. Nicht nur erleben wir eine zunehmende Nachfrage durch die Geflüchteten, sondern mit Blick auf die Lebenshaltungskosten im Zuge der Inflation oder auch durch die wachsende Altersarmut ist davon auszugehen, daß der Bedarf noch größer wird. Wo wir im Rat ein wenig unbequemer sitzen durch Einsparungen beim Heizen, stehen die Bedürftigen dort jetzt bei Wind und Wetter wartend vor der Ausgabe.

Ich beantrage zeitnahe Unterstützung seitens der Gemeinde für die Tafel in Hude und die Schaffung menschenwürdiger warmer und trockener Aufenthalts- und Wartebedingungen. Das kann zum Beispiel ein geschlossener Pavillon sein mit Sitzmöglichkeiten und Radiator oder eventuell Bereitstellung von gemeindeeigenen Räumlichkeiten insbesondere während der kalten Jahreszeit.

Die ehrenamtliche Auszeichnung ist ein symbolischer Akt der Anerkennung gewesen. Dem können wir jetzt Taten folgen lassen durch aktive Unterstützung in enger Zusammenarbeit.

Begründung

Ich denke, wir sind uns einig, daß es gut ist, daß es die Tafeln mit ihren Ehrenamtlichen gibt. Doch es ist eine Schande, daß es sie geben muß! Wir als Gemeinde können hier zumindest ein wenig den Fürsorge-Gedanken stärken durch diese kleine Unterstützung und Anerkennung. Wir können zeigen, daß wir nicht wegschauen und unsere Mitmenschen uns am Herzen liegen.

Freundliche Grüße

gez. Christian Suhr
DIE LINKE